

## Anwenderbericht

Thema: Höchstdruckwasserstrahltechnik

### Ein Stahlkoloss wird herausgeputzt - Offshore Plattform mit Deutscher Technik wieder up to date

Es ist faszinierend, wenn Wasser zum tausend km/h schnellen Werkzeug wird. Höchstdruckwasserstrahlen ist nicht nur ein spektakuläres, sondern auch hocheffizientes Verfahren, um kraftvoll und dennoch schonend hartnäckige Verschmutzungen zu beseitigen. Und genau hier beginnt eine faszinierende Erfolgsstory eines deutschen Unternehmens, dessen Wasserstrahlgeräte bei der Generalsanierung einer offshore Plattform ein mitentscheidendes Puzzlestück waren.



Die Etesco Millenium, 1976 gebaut, ist eine mobile offshore Plattform, die nach einem Umbau als Wohnraum für rund 270 Personen dient und die die letzten 5 Jahre bei Rio vor der brasilianischen Küste im Einsatz war. Unmengen an Stahl sind in dieser 88m langen und 66m breiten Plattform verbaut, die den unglaublichen Kräften der Natur im Ozean standhalten muss. 2011 nun wurde diese Plattform im spanischen Cádiz generalsaniert. Rund 25.000m<sup>2</sup> Stahlflächen mussten für eine Neubeschichtung vorbereitet werden. Steht man einem solchen Stahlkoloss gegenüber, ist der Anblick schier unfassbar und diese Herausforderung scheint beinahe unmöglich.

Der Hersteller kam ins Spiel, weil das Unternehmen mit umfassender technischer Kompetenz und Innovationskraft seit 3 Jahrzehnten durch Entwicklung und Bau von Wasserstrahlgeräten von höchster Qualität europaweit einen hervorragenden Ruf genießt. Für solch ein Projekt braucht man vertrauensvolle und kompetente Partner und genau dies gab den Ausschlag, dass 9 Höchstdruckwasserstrahlanlagen an die beauftragten Firmen geliefert wurden, die in nur 8 Monaten Liegezeit alle Arbeiten abschließen und damit enorme Fähigkeiten unter Beweis stellen mussten.

Höchstdruckwasserstrahlanlagen, deren Weiterentwicklungen sich an immer schwierigeren Einsatzbedingungen orientieren, arbeiten mit einem Arbeitsdruck von bis zu 2.500 bar und erzielen damit enorm hohe Abtragsleistungen. Diese Methode überzeugt durch schnelles und exaktes Arbeiten und dem Wegfall von Erschütterungen und Funkenbildung. Mit 9 Maschinen, die 24 Stunden im Dauereinsatz waren, wurden in nur 8 Wochen 25.000m<sup>2</sup> Stahloberflächen gereinigt und entlackt. Die leistungsstarken Dauerläufer waren dabei gewaltigen Anforderungen ausgesetzt. Auch die Sicherheitsstandards waren auf gewohnt hohem Niveau „made in germany“ und sorgten dafür, dass keine Unfälle das Projekt belasteten.

Das Unternehmen bewies mit seinen Anlagen absolute Leistungsfähigkeit und half den beauftragten Firmen, dieses Großprojekt an einer der größten mobilen Stahlkonstruktionen termingerecht abzuwickeln. Der Niederlassungsleiter vor Ort war genauso überwältigt wie die Direktoren der mitverantwortlichen Firmen für die Generalsanierung, die mit diesem Projekt den ersten erfolgsversprechenden Schritt in eine neue Ära effektiver Lösungen für offshore Klienten sehen. Hier scheint ein neuer wichtiger Zukunftsmarkt zu entstehen, denn bei solchen Investitionsgütern muss eine lange Lebens- und Einsatzdauer gewährleistet werden.

